

Die drei ??? und ihr Bekanntheitsgrad in Osten Deutschlands

1) **Asmodi** (R_Kosiol@gmx.de) schrieb am 08.06.2000 um 10:04:16: Hallo! Da Kinder, Jugendliche und junggebliebene Erwachsene in der DDR freilich nicht mit den drei ??? sozialisiert worden sind, geniessen dort unsere superschlauen Drei freilich auch nicht den Kultstatus. Schlimmer noch: Erwähnt man auf Feten oder ähnlichem unser Lieblingsthema, bleibt nicht nur das Leuchten in den Augen aus, sondern er folgt auch noch häufig die Nachfrage: "Die drei ??? - Wer? Was?". Ehemalige Wessis, die im Osten studieren scheinen fast die einzigen zu sein, die Bob, Peter und Just kennen. In diesem Forum möge man mich eines besseren belehren. Wie macht man die ??? im Osten bekannter? Mitleidensgenossen und Beispiele die das oben erwähnte relativieren seien dazu aufgerufen, dieses Forum anzureichern.

2) **Umeck** (Umeck@gmx.de) schrieb am 08.06.2000 um 11:16:02: Asmodi, stürme eine Radiostation, schubs den Moderator vom Sessel (aber sanft) und leg Deine liebste Folge ein! Mal schauen, was passiert!))) Grüße Umeck

3) **falca** schrieb am 08.06.2000 um 17:52:56: hi Asmodi! ja, das Problem "drei ??? als Partygespräch = völliges Unverständnis" hatte ich auch schon. Aber ernsthaft.. um jemanden in reifem Alter zu Kinderhörspiel-Kassetten zu überzeugen muss man schon schwer überzeugen. z. B. mit der Masche "ich kann sonst nicht einschlafen.." ;-)) der dadurch erzielte Streuungseffekt in der Bevölkerung ist halt nicht sooo groß. Aber vielleicht braucht das wie vieles einfach Zeit. Warte einfach auf den Nachwuchs. Noch kann ich mich am Kassettenregal gegen die Knirpse durchsetzen, wenn es neue Folgen gibt... das wird ja dann auch schwieriger ;-)) Gruss, falca

4) **Gregor Kastmann** schrieb am 08.06.2000 um 20:38:23: Also echt merkwürdig, so unbekannt sind die drei ??? nun hier "bei uns im Osten" nun auch wieder nicht. Mittlerweile empfangen wir auch die Tagesschau... Ich hatte meinen Eintrag bzgl. eines Treffens schon bereut, aber Ihr scheint uns Osis echt für Deppen zu halten.

5) **Asmodi** (R_Kosiol@gmx.de) schrieb am 08.06.2000 um 20:50:29: Hallo Gregor! Nur nicht gleich einschnappen. Bin seit fast sechs Jahren im Osten und fühle mich hier pudelwohl. Will durch dieses Forum auch nicht die tausendste Pseudo-Kluft zwischen Ost/West schüren, sondern einfach mal neue Wege aufgezeigt bekommen, wie man drei ??? Freaks aus der Nähe kennenlernt bzw. neu gewinnt. Schade, daß ich Deinen Eintrag bzgl. eines Treffens nicht gelesen habe, aber ich werde ihn gleich mal suchen. Gruß aus Leipzig, Asmodi

6) **Madeline Bainbridge** (klambert@bum.htwk-leipzig.de) schrieb am 25.06.2000 um 02:43:51: meine Theorie geht in eine andere Richtung. Mir ist aufgefallen, daß hier im Osten eher die neuen Folgen angeboten werden. Die "Infektionsgefahr" ist aber bei den alten Hörspielen unbestreitbar höher. Also kommt auch dieser Schmach nicht so schnell beim potentiellen Nachwuchs auf. Und deshalb auch eine geringere Nachfrage, incl. Angebot. Ich erkläre mir das so, das die Hörspiele in Verpackungseinheiten versendet werden. Ist eine Folge also ausverkauft, wird nachbestellt. Nebenbei laufen aber auch die neuen Hörspiele in eben solchen Verpackungseinheiten beim Handel ein. Die Nachfrage bei diesen ist geringer - also bleibt die Ware länger im Regal und irgendwann dominiert sie das Angebot und ist allein zahlenmäßig den alten Folgen über. So kann natürlich leichter ein der Naja-ganz-nett-Folgen erwischt werden und nicht diese hochinfektiösen unbeschreiblich guten Folgen! Das bestimmt dann wieder die Nachfra-

ge usw. usw. Der Nachwuchs wird im Osten folglich nicht so schnell herangezüchtet. Quinnessenz: Man müßte bei der Auswahl der Folgen gesteigerten Wert auf die inhaltliche Qualität und damit auf die alten Folgen legen und nicht nur auf die schnöden Verkaufszahlen.

7) **falca** schrieb am 27.06.2000 um 18:59:19: interessante theorie #6, aber meiner meinung nach "funktioniert" das anders. denn um welche zielgruppe soll es hier gehen?? also die älteren (stichwort "partygespräch") schlendern wohl einfach seltener am kinderhörspielregal vorbei! jedenfalls nicht auf gut glück, sondern höchstens mit warmer empfehlung. ich denke als unbeleckte neukunden kommen daher nur kinder in frage. und ich weiss ja nicht, wie ihr es alle so früher gehalten habt, aber ich habe mich an die reihenfolge gehalten. das würde ich sicher auch heute noch machen. also vielleicht in eine neue folge reinhorchen, aber dann - back to the roots - mit 1 beginnen. das ist aber bei so einer lange laufenden serie schwierig. wir hatten zwanzig jahre zeit, uns an alles zu gewöhnen, aber die gemeinsamkeiten und den kult-charakter bei einer kombination z.b. der folgen "vampir im internet" und "phantomsee" zu entdecken, finde ich fraglich. ich glaube eher, die auswahl in den läden ist tatsächlich auf die zielgruppe "west-studenten im exil" ausgelegt. okay, sehr überspitzt..

8) **Madeline Bainbridge** schrieb am 27.06.2000 um 19:33:06: hallo falca. ich habe über deine Theorie nachgedacht, aber ich bleibe bei meiner. Ich kenne mich ein bißchen im Handel aus und weiß, wie solche Sortiment zustande kommen und wie auch Verschiebungen innerhalb eines Sortimentes entstehen, so daß sie für die ursprüngliche Zielgruppe nicht mehr attraktive sind. Häufig durch Unkenntnis und oberflächlich Zahlenguckerei. Dazu gibt es bei Saturn und Karstadt bestimmt zugemessene Patzverhältnisse im Sinne von Umsatz in Relation zum Platz in Regal. In Bezug auf das Partygespräch gibt es glaube ich, fast nur Hoffnung, wenn man sich als Koriosum outet - sonst ist es zu viel. Aber das geht mir auch nicht anders, wenn ich von Plapperinchen und Pitiplatsch höre. Da fehlt mir leider die frühe Prägung und deshalb höre ich mir das zwar gerne an, aber nur bis zu einem bestimmten Maß.

9) **falca** schrieb am 27.06.2000 um 19:44:14: jau - geht mir genauso. ich denke, die "fruehkindliche" begeisterung, die bewirkt, dass wir jetzt noch bei den drei ??? aus den augen leuchten, stellt sich bei noch so viel spät-engagement einfach nicht ein. umgekehrt natürlich genauso wenig(pitiplatsch, abrafaxe). für manche dinge ist es halt für immer zu spät ;) deine kenntnisse im handel bzw. sortiment muss ich anerkennen und einfach glauben, ich kann nichts fundiertes dagegen halten. gruss, falca

10) **Asmodi** (R_Kosiol@gmx.de) schrieb am 27.06.2000 um 23:03:58: High Falca und Maddy: Sicherlich stimmt es, dass man dazu neigt, das in der Kindheit gehörte zu verpositivieren, aber ich denke mal, dass die Qualität der frühen ???-Folgen selbst mit neuer Musik noch hochinfektiös genug sein dürfte, um eine "Seuche" in Ostdeutschland auszulösen. Ich selbst z.B. habe mich kürzlich erst mit fast 27 Lenzen bei der kleinen Hexe Klavi-Klack angesteckt, obwohl ich neben unserem Helden durch Schrumpeldei, Schrumpelmei und Stumpfenstiel-Papagei eigentlich in dieser Hinsicht geimpft sein sollte. Qualität setzt sich also doch durch; alles nur eine Frage der Zeit, welche allerdings relativ ist. Das gibt Anlass zur Hoffnung, die ja bekanntlich immer eine gute Sache ist. Falca: Wo kommst Du her und wo wohnst Du gerade?

11) **Clemens** schrieb am 28.06.2000 um 09:36:43: hallo ihr alle! ich bin ebenso wie gregor ein "kind des ostens" und glücklicherweise auch mit den drei ??? aufgewachsen. alles begann 1984, im zarten alter von 7 jahren mit, wie bei vielen anderen auch, der gefährlichen erbschaft. ein freund von mir hatte damals ein paar kassetten bekommen,

wo immer auch her, ohne hülle und ohne cover, was uns jedoch wenig störte, denn irgendwie übten diese bänder auch so einen ungemein starken reiz auf uns aus. da gab es drei jungen, scheinbar in unserem alter, die im sonnigen californien (in den usa!!!) ...scharfen sinnes und mit verstand... die kniffligsten und auch seltsamsten kriminalfälle lösten. ja, auch wir mussten die drei zwangsläufig zu unseren vorbildern erklären. bis 1989 hatten wir nur ganze 7 folgen (5,14,17,24,26,27,31) mit denen wir uns zufrieden geben mussten und die wir an wochenenden und in den ferien rauf- und runter hörten. nach der wende gab es dann allerdings kein halten mehr und ich glaube ich habe wirklich fast jede mark an taschengeld in die drei detektive gesteckt. irgendwann kam dann aber ein kleiner bruch, wohl bedingt durch die pubertäre phase und auch die nachlassende inhaltliche qualität der folgen. nun bin ich seit geraumer zeit jedoch wieder fest bei der sache und habe seit kurzem sogar interesse an den büchern gefunden. zum schluss möchte ich, was die verfügbarkeit der kassetten im handel betrifft, gern den spieß einmal umdrehen: ich lebe mittlerweile in nürnberg und muss leider sagen, dass ich auch hier hin und wieder probleme beim "ergattern" neuer folgen habe. längst nicht in jedem karstadt, media- oder pro-markt gehört die serie zum sortiment. wenn doch, so sind die neuerscheinungen meist nur in geringer stückzahl zu haben und wenn die weg sind, sind sie halt weg.

12) **falca** (aiesec@or.is) schrieb am 28.06.2000 um 12:36:03: mir ist gerade noch ein anderer weg zur infektion eingefallen - hat sogar schon funktioniert: buecher im original! (gibt's ja auch gerade so guenstig bei amazon). die potentiellen (ælteren - zwecks "partygespräch") fans in ihrem intellektuellen ergeiz packen: "lies doch mal ein amerikanisches kinderbuch" und dann die hörspiele nachschieben. klappte ganz gut. und zu deiner "intimen" frage, asmodi: schöner ist ja immer raten lassen, aber wir wollen mal nicht so sein.. ich komme aus berlin, weile momentan gaaanz weit weg, werde wohl aber wieder nach cottbus zurueckkehren. bin aber auch oft in leipzig.. ;) und selbst? und warum zum ..#/_%\$*!! klappt das bei mir mit den grinsesmiley nicht!?

13) **fal** schrieb am 28.06.2000 um 12:38:33: huch, jetzt ging's doch, aber irgendwie nicht regelmæssig, oder? also was jetzt: rechts/links, mit/ohne strich? bitte um hilfe..

14) **Madeline Bainbridge** (klambert@htwk-leipzig.de) schrieb am 29.06.2000 um 14:39:20: Asmodi: die kleine Hexe Klavi-Klack ist aber auch ein spezialgelagerter Sonderfall CLEMENS: das finde ich ja hoch interessant mit den ??? in der DDR. Hast du irgendeine Ahnung wie die hier ruebergekommen sind? Gab es da keinen Ärger? Waren ja immerhin noch 5 Jahre bis zur Wende, als du an sie rangekommen bist. Und wie alt warst du damals? Fragen über Fragen. Eine hätte ich noch. Das mit dem Spieß habe ich nicht kapiert. Wie rum hast du ihn jetzt gedreht: West nach Ost oder alte Folgen gegen neue Folgen? Oder im ganzen? Bin da etwas verwirrt, weil meine Beobachtung ja da hinaus lief, daß man hier wesentlich leichter die neuen Folgen bekommt und die auch noch den Nachschub an den Alten blockiert. Grüße, Mad

15) **Clemens** schrieb am 29.06.2000 um 22:17:50: hi mad! zu 1.: ich glaube die bänder wurden damals von der Oma meines freundes "reingeschmuggelt", als sie von einem besuch in der BRD zurück kam (bitte berichtige mich zweiter, falls du dies jemals lesen solltest und es nicht stimmt und... melde dich mal wieder bei mir!) zu 2.: nein, gab keinen Ärger, wusste ja schliesslich niemand was davon und außerdem: wer würde einem kind schon seinen lutscher wegnehmen... zu 3.: siehe beitrag 11 zu 4.: mir kam es im ganzen so vor als bestände die meinung, im osten käme man überhaupt schlechter an die hörspiele heran. deine letzte aussage bestätigt nur die meinige von 11! mit den alten folgen ist das so eine sache... schau mal in einen grösseren marktkauf 'rein, da könnte

die sache schon wieder ganz anders aussehen. natürlich braucht man auch hier keinen eigenen stand mit nahezu allen folgen erwarten, aber stellt sich das im westlichen teil deutschlands anders dar?

16) **Madeline Bainbridge** schrieb am 30.06.2000 um 15:50:44: oh, dein Alter muß ich überlesen haben - tschuldigung ;-). Was die Versorgungssituation mit den ??? in West und Ost betrifft, hast du mich nicht überzeugt. In meinem Ursprungsort im Westen finde ich wirklich leichter welche, als in Leipzig. Saturn hat die Kinderhörspiele gerade wegrationalisiert oder in eine Ecke verlegt, die ich noch nicht gefunden haben. Vorher gab es einen erheblichen TKKG-Überhang. Allerdings kenne ich mich großen Verbrauchermärkte im Osten nicht so aus, weil ich kein Auto habe - und das ist ja schon fast eine Grundvoraussetzung um dort einkaufen zu können ;-). Aber vielleicht gibt es ja auch ein gesamtdeutsches Gefälle, so das die Sortimente ich Nürnberg und im Rheinland auch unterschiedlich ausgeprägt sind. Wer weiß :-)

17) **Melli** schrieb am 03.07.2000 um 20:04:11: Madeline, wenn Du mal REAL oder Allkauf in der Nähe siehst: Die haben echt ein Sortiment da stehen (zumindest bei uns in Brakel. Hier in Dortmund sieht das auch schon anders aus). Außerdem wohne ich mit zwei kleinen Osis (naja, die eine ist ein Stück größer als ich) zusammen, die nur müde lächeln, wenn ich abends ein Hörspiel (meist eben ???) einschiebe, oder beim Referatschreiben Hörspiele höre. Und mein kleiner Inselchnucki (geb. Usedom) reagierte auf meinen Wink mit dem Zaunpfahl ("Ich glaube, bis jetzt schenkt mir zum Geburtstag noch KEINER ne Drei-Fragezeichen-Cassette") nur mit einem neutralen "achso". Insgesamt sagen aber alle "meine" Osis selbst(!!!): "Ich komm doch aus'm Osten, da gab es sowas doch nicht!" Also hält keiner Osis für Deppen, Gregor, es ist nun mal so, daß man von ihnen nach einem leise unverständlichen Blick einen Kerzenständer zum Geburtstag bekommt (zweifelsohne auch sehr schön), weil eventuelle vorherige Äußerungen als normale Spinnereien, die man eigentlich auch nicht nachvollziehen können muß, abgetan werden. Clemens ist dann wohl die große Ausnahme, die sich glücklich schätzen kann (während sie die Regel bestätigt)